170/208

Zürich, den 10.Oktober 1934

An die Schweizerische Depeschenagentur Postfach Bahnhof
Z ü r i c h

Sehr geehrte Herren,

Wir gestatten uns, Ihnen beiliegend eine Notiz zu übersenden und bitten Sie höflich, sie an die wichtigsten Blätter von Zürich, ausgenommen Neue Zürcher Zeitung, weiterleiten zu wollen.

In vorzüglicher Hochachtung
KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor

Beilagen

170/208

ebenso an:

170/208 Schweiz. Mittelpresse, Usteristr.23,Zürich
170/208 Red.des "Volksrecht",Stauffacherstrasse,Zürich
170/208 Red. der Neuen Zürcher Zeitung,Falkenstr.11,Zch.

Kunstchronik. Im Zürcher Kunsthaus wird Donnerstag, 11. Oktober eine neue Ausstellung eröffnet. Sie umfasst "sürrealistische" Gemälde von Max Ernst und von Joan Miro sowie plastische Arbeiten von Hans Arp, Alberto Giacometti, J.Gonzalez.

An den Verein Kunsthalle Bern Bern

Sehr geehrte Herren,

Mit der Vorbereitung einer Ausstellung schweizerischer Wandmalerei beschäftigt, ersuchen wir Sie um Zustellung Ihrer Veröffentlichung "Wand- und Glasmalerei bernischer Künstler" 1929. Es wäre uns besonders wertvoll, wenn wir das Heft noch morgen, Samstag, erwarten dürften.

100/360

In vorzüglicher Hochachtung:
KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor

Zürich, 12.Okt. 1934

Au.